



Landeshauptstadt
Mainz

Niederschrift

über die Sitzung

des Stadtrates

am 09.05.2012

Anwesend

Vorsitz

Ebling, Michael

Verwaltung

Beck, Günter
Sitte, Christopher
Merkator, Kurt
Eder, Katrin
Grosse, Marianne

Stadtratsmitglieder

Becker, Astrid
Binz, Katharina
Bub, Kerstin
Dietz, David
Eckhardt, Gerd Dr.
Egner, Herbert
Faber, Matthias
Faßbender, Ulrike
Flegel, Sabine
Gerster, Thomas
Grodén-Kranich, Ursula
Gröninger, Markus
Hafner, Klaus
Heinisch, MdL, Gunther
Helm-Becker, Ansgar
Hirsch, Hannelore
Hofem, Dieter
Hofmann, Kai
Huck, Brian Dr.
Hözl, Gudrun
Jessen, Jens Prof. em. Dr.
Kinzelbach, Martin
Kloman, Nico
Konrad, Walter Dr.
Konrad, Walter
Koppius, Walter
Kracht, Martina
Kretschmer, Johanna Dr.
Kützing, Lars Dr.
Köbler, MdL, Daniel

Köbler-Gross, Sylvia
Leinen, Felix Prof. Dr.
Lensch, Eckart Dr.
Litzenburger, Andrea Dr.
Moerchel, Christian Dr.
Moseler, Claudius Dr.
Neger, Thomas
Pietsch, Michael Prof. Dr.
Pohl, Christine Dr.
Rösch, Matthias
Schreiner, MdL, Gerd
Schäfer, Herbert
Schönig, Hannsgeorg
Sell, Milan
Siebner, Claudia
Solbach, Norbert
Stenner, Ursula
Stritter, Stephan
Strutz, Harald - ab TOP 26 -
Sucher, Oliver
Trautmann, Klaus
Trautwein, Karin
Tress, Peter Dr.
Vicente, Miguel
Viering, Christian
Walter-Bornmann, Gerhard
Westrich, Sissi
Willius-Senzer, Cornelia

Schriffführung

Blessing, Detlef

Entschuldigt fehlen

Konrad, Nadya
Rößner, MdB, Tabea

Tagesordnung

a) öffentlich

1. Resolution: Solidarpakt ist nicht mehr zeitgemäß (PRO MAINZ)

TEIL I

Anfragen der Stadtratsfraktionen

2. Kosten der neuen Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber in der Ludwigsburger Straße (PRO MAINZ)
3. Benachteiligung von Jungen an Mainzer Grundschulen (PRO MAINZ)
4. Fahrrad-Codierungsaktionen in Mainz (PRO MAINZ)
5. Koordinierung von Baustellen mit Buslinienumleitungen (PRO MAINZ)
6. "Lesbischwules" Sommerfest (PRO MAINZ)
7. Beleuchtung in der FH Technik und Gestaltung (PRO MAINZ)
8. Maßnahmen gegen die drohende Versteppung unter der Schiersteiner Brücke (SPD)
9. Rahmenbedingungen des Künstlermarktes bei der Mainzer Johannismacht (SPD)
10. Bildungs- und Teilhabepaket für bedürftige Kinder (FDP)
11. Ausgaben der Stadt Mainz für Beratungsleistungen und Gutachten (ödp/Freie Wähler)
12. Präventives Finanzcontrolling von Großveranstaltungen/Veranstaltungen der Stadt Mainz (ödp/Freie Wähler)
13. Sternwarte Mainz, Planungen für ein Planetarium (ödp/Freie Wähler)
14. Öffnungszeiten Wertstoffhöfe (ödp/Freie Wähler)
15. Bürgerbeteiligung an der städtischen Haushaltsplanung (ödp/Freie Wähler)
16. Fahrradhäuschen in Mainz (CDU)
17. Wegfall öffentlicher Park-Flächen für ruhenden Rad- und PKW-Verkehr (CDU)

18. Konzept Künstlerquartier Alte Patrone (CDU)
19. Flüchtlingsunterkunft in Hartenberg/Münchfeld (CDU)
20. Flüchtlingsunterkunft in Hartenberg/Münchfeld – Beteiligung Wohnbau (CDU)
21. Kindertagesstätte in der Alten Patrone (CDU)
22. Bezahlung von Tageseltern (CDU)
23. Änderungen im öffentlichen Verkehrsraum (CDU)
24. Finanzierung des Vereins Citymanagement durch die GVG (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
 - 24.1. Spendenpraxis der städtischen Gesellschaften (ödp/Freie Wähler)
 - 24.2. Situation am Bahnhofsvorplatz (CDU)
25. Fragestunde
 - 25.1. Auswirkungen der Haushaltssperre auf Projekte der GWM (Persönliche Anfrage)

Anträge der Stadtratsfraktionen

26. Koordinierte Planung der Windparks in der Region (CDU)
 - 26.1. Gemeinsamer Änderungsantrag „Teilfortschreibung LEP IV“ zum Antrag 0705/2012 „Koordinierte Planung der Windparks in der Region“ der CDU-Stadtratsfraktion (SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP)
27. Polizeiladen in der Innenstadt erhalten (PRO MAINZ)
28. Dimensionierung des Einkaufsquartiers Ludwigsstraße (ödp/Freie Wähler)
29. Sofortiger Abriss-Stopp auf dem Layenhof (DIE LINKE.)
 - 29.1. gem. Änderungsantrag SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP zu Sofortiger Abriss-Stopp auf dem Layenhof (DIE LINKE.)
30. Medienstandort Mainz (CDU)
 - 30.1. Gemeinsamer Änderungsantrag „Medienstadt Mainz“ zum Antrag 0706/2012 „Medienstandort Mainz“ der CDU-Stadtratsfraktion (SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP)
31. Bürgerschaftliches Engagement für das Gutenberg-Museum bündeln (SPD)
 - 31.1. Bürgerschaftliches Engagement für das Gutenberg-Museum bündeln (Ergänzungsantrag FDP)
 - 31.2. Ergänzungsantrag zum Antrag 0724/2012 der SPD-Stadtratsfraktion

„Bürgerschaftliches Engagement für das Gutenberg-Museum bündeln“ (CDU)

32. Entwicklung der Mainzer Gymnasien (FDP)
 - 32.1. Änderungsantrag zu Antrag 0713/2012 (FDP) Entwicklung der Mainzer Gymnasien (ödp/Freie Wähler)
33. Spendenpraxis stadtnaher Unternehmen (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
53. Einwohnerfragestunde [ca. 18.00 Uhr]

34. Ehrenkodex des Mainzer Stadtrats (ödp/Freie Wähler)
 - 34.1. Gemeinsamer Änderungsantrag zum Antrag 0697/2012 „Ehrenkodex des Mainzer Stadtrats“ der Stadtratsfraktion ödp/Freie Wähler (SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP)

TEIL II

A) Mit Stimmrecht des Vorsitzenden

35. Sachstandsberichte zu den Anträgen der Stadtratsfraktionen
 - 35.1. Sachstandsbericht zu Antrag 0230/2012 (CDU), Stadtrat
 - 35.2. Sachstandsbericht zu den Anträgen 0913/2010 SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP sowie 0913/2010/1 CDU
 - 35.3. Sachstandsbericht zum gemeinsamen Antrag Nr. 1215/2010 der Fraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP
 - 35.4. Sachstandsbericht zu Antrag 0687/2011 der ödp/Freie Wähler, Ergänzungsantrag der SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP, Ergänzungsantrag der CDU
 - 35.5. Sachstandsbericht zu Antrag 1509/2009 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Ergänzungsantrag 1509/2009/1 FDP im Stadtrat
36. Abschlussbericht "Mainz - Stadt der Wissenschaft 2011"
37. Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO
38. Erweiterung der städtischen Kindertagesstätte Berliner Viertel um zwei Gruppen
39. Kindertagesstätte des Deutschen Roten Kreuzes, Reichklarastraße 2 - 4 Mainz;
Erhöhung des Investitionskostenzuschusses
40. Städt. Kindertagesstätte ZDF; Umstrukturierung des Betreuungsangebotes
41. Erweiterung der Betriebskinderkrippe der Universitätsmedizin der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz um zwei Krippegruppen
42. Erweiterung des Straßenbahnnetzes vom Hauptbahnhof-West nach Mainz-Lerchenberg
43. Kündigung der Mitgliedschaft in der KulturRegion FrankfurtRheinMain
44. Bauleitplanverfahren "L 71" (Planstufe I)
45. Bauleitplanverfahren "W 98" (Satzungsbeschluss)

46. Bauleitplanverfahren "B 140/1. Ä" - Vereinfachtes Verfahren, Planstufe I
47. Bauleitplanverfahren "B 137/1.Ä" (Veränderungssperre)
48. Bebauungsplanverfahren "A 268" (Aufstellungsbeschluss)
49. Bauleitplanverfahren "B 140/1. Ä" (Veränderungssperre)
50. Verlängerung der Kooperationsvereinbarung zwischen der DB AG und der Stadt Mainz bis ins Jahr 2015
51. Straßenbenennung in Mainz

B) Ohne Stimmrecht des Vorsitzenden

52. Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien
54. Anregungen der Ortsbeiräte [ca. 18.30 Uhr]

b) nicht öffentlich

55. Wirtschaftliche Beteiligungen
56. Grundstücksangelegenheiten

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Oberbürgermeister Ebling teilt zur Tagesordnung mit, dass die fristgerecht eingegangenen Anfragen Nr. 0733/2012 von ödp/Freie Wähler und 0749/2012 der CDU unter den neuen Tagesordnungspunkten 24.1 und 24.2 behandelt werden, die ebenfalls fristgerecht eingegangene persönliche Anfrage Nr. 0750/2012 von Herrn Solbach unter Punkt 25.1.

Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge der Fraktionen seien zu den Punkten 26, 29, 30, 31, 32 und 34 eingereicht worden.

Zu Tagesordnungspunkt 42 gäbe es eine neue Vorlage, die gegen die bisherige auszutauschen sei. Alle Vorlagen seien ausgelegt.

Bei TOP 26 liege die Zuständigkeit beim Vorsitzenden.

Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 **Resolution: Solidarpakt ist nicht mehr zeitgemäß (PRO MAINZ)**
Vorlage: 0653/2012

Gegen die Stimmen der Fraktion BÜRGERBEWEGUNG PRO MAINZ lehnt der Stadtrat die Resolution mit großer Mehrheit ab.

TEIL I

Anfragen der Stadtratsfraktionen

Punkt 2 **Kosten der neuen Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber in der Ludwigsburger Straße (PRO MAINZ)**
Vorlage: 0609/2012

Die Anfrage sowie eine Zusatzfrage von Herrn Stritter wurden von Herrn Beigeordneten Merkator beantwortet.

Punkt 3 **Benachteiligung von Jungen an Mainzer Grundschulen (PRO MAINZ)**
Vorlage: 0610/2012

Die Antwort von Herrn Beigeordneten Merkator wird ohne Zusatzfragen zur Kenntnis genommen.

Punkt 4 **Fahrrad-Codierungsaktionen in Mainz (PRO MAINZ)**
Vorlage: 0611/2012

Der Stadtrat nimmt die Antwort von Frau Beigeordneter Eder ohne Zusatzfragen zur Kenntnis.

Punkt 5 **Koordinierung von Baustellen mit Buslinienumleitungen (PRO MAINZ)**
Vorlage: 0633/2012

Die Anfrage wurde von Frau Beigeordneter Eder beantwortet. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

Punkt 6 **"Lesbischwules" Sommerfest (PRO MAINZ)**
Vorlage: 0654/2012

Die Anfrage – einschließlich einer Zusatzfrage von Herrn Faber – wurde von Herrn Oberbürgermeister Ebling beantwortet.

Punkt 7 **Beleuchtung in der FH Technik und Gestaltung (PRO MAINZ)**
Vorlage: 0666/2012

Zu der von Frau Beigeordneter Eder vorgelegten Antwort werden keine Zusatzfragen gestellt.

Punkt 8 **Maßnahmen gegen die drohende Versteppung unter der Schiersteiner**
Brücke (SPD)
Vorlage: 0684/2012

Die Antwort von Frau Beigeordneter Eder liegt vor. Zusatzfragen gibt es keine.

Punkt 9 **Rahmenbedingungen des Künstlermarktes bei der Mainzer Johannisnacht (SPD)**
Vorlage: 0685/2012

Zu der von Herrn Beigeordneten Sitte vorgelegten Antwort stellen Frau Hirsch und Herr Walter-Bornmann jeweils eine Zusatzfrage. Bezüglich der Art und des Umfangs der Beteiligung der Handwerkskammer wird Herr Sitte eine schriftliche Ergänzung nachreichen.

Punkt 10 **Bildungs- und Teilhabepaket für bedürftige Kinder (FDP)**
Vorlage: 0689/2012

Von der Antwort von Herrn Beigeordneten Merkator nimmt der Stadtrat ohne Zusatzfragen Kenntnis.

Punkt 11 **Ausgaben der Stadt Mainz für Beratungsleistungen und Gutachten**
(ödp/Freie Wähler)
Vorlage: 0691/2012

Die Antwort von Herrn Beigeordneten Sitte liegt vor. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

Punkt 12 **Präventives Finanzcontrolling von Großveranstaltungen/Veranstaltungen der Stadt Mainz (ödp/Freie Wähler)**
Vorlage: 0692/2012

Ohne Zusatzfragen nimmt der Stadtrat von der Antwort des Herrn Oberbürgermeisters Kenntnis.

Punkt 13 **Sternwarte Mainz, Planungen für ein Planetarium (ödp/Freie Wähler)**
Vorlage: 0693/2012

Die Anfrage sowie eine Zusatzfrage von Herrn Dr. Moseler wurde von Frau Beigeordneter Grosse beantwortet.

Punkt 14 **Öffnungszeiten Wertstoffhöfe (ödp/Freie Wähler)**
Vorlage: 0694/2012

Ohne Zusatzfragen nimmt der Stadtrat von der Antwort von Frau Beigeordneter Eder Kenntnis.

Punkt 15 **Bürgerbeteiligung an der städtischen Haushaltsplanung (ödp/Freie Wähler)**
Vorlage: 0696/2012

Zu der Antwort des Finanzdezernenten Günter Beck erklärt Herr Dr. Moseler, dass die Anfragen nicht konkret beantwortet worden seien, und bittet die Verwaltung um Mitteilung, bis wann mit den konkreten Antworten gerechnet werden könne.

Hierzu teilt Bürgermeister Beck mit, dass unmittelbar nach Vorliegen eines Konzeptes dieses auch den Gremien vorgestellt werde.

Punkt 16 **Fahrradhäuschen in Mainz (CDU)**
Vorlage: 0703/2012

Die Anfrage sowie eine Nachfrage von Herrn Prof. Pietsch wurde von Frau Beigeordneter Eder beantwortet.

Punkt 17 **Wegfall öffentlicher Park-Flächen für ruhenden Rad- und PKW-Verkehr (CDU)**
Vorlage: 0704/2012

Die Antwort von Frau Beigeordneter Eder liegt vor. Nachfragen von Herrn Gerster werden ebenfalls beantwortet.

Punkt 18 **Konzept Künstlerquartier Alte Patrone (CDU)**
Vorlage: 0708/2012

Vom Zwischenbericht der Kulturdezernentin nimmt der Stadtrat Kenntnis.

Punkt 19 **Flüchtlingsunterkunft in Hartenberg/Münchfeld (CDU)**
Vorlage: 0709/2012

Zu der von Sozialdezernent Merkator vorgelegten Antwort werden keine Zusatzfragen gestellt.

Punkt 20 **Flüchtlingsunterkunft in Hartenberg/Münchfeld – Beteiligung Wohnbau (CDU)**
Vorlage: 0710/2012

Die Antwort von Herrn Beigeordneten Merkator liegt vor. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

Punkt 21 **Kindertagesstätte in der Alten Patrone (CDU)**
Vorlage: 0711/2012

Die Anfrage einschließlich einer mündlichen Zusatzfrage von Frau Trautwein wurden von Herrn Beigeordneten Merkator beantwortet.

Punkt 22 **Bezahlung von Tageseltern (CDU)**
Vorlage: 0712/2012

Die Antwort von Herrn Beigeordneten Merkator liegt vor. Zusatzfragen gibt es keine.

Punkt 23 **Änderungen im öffentlichen Verkehrsraum (CDU)**
Vorlage: 0714/2012

Zu der Antwort der Verkehrsdezernentin stellt Herr Gerster zwei Zusatzfragen, die ebenfalls beantwortet werden.

Punkt 24 **Finanzierung des Vereins Citymanagement durch die GVG (BÜDNIS 90/DIE GRÜNEN)**
Vorlage: 0715/2012

Ohne Zusatzfragen nimmt der Stadtrat von der Antwort von Herrn Beigeordneten Sitte Kenntnis.

Punkt 24.1 **Spendenpraxis der städtischen Gesellschaften (ödp/Freie Wähler)**
Vorlage: 0733/2012

Die Antwort von Herrn Bürgermeister Beck liegt vor. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

Punkt 24.2 **Situation am Bahnhofsvorplatz (CDU)**
Vorlage: 0749/2012

Die Antwort von Herrn Beigeordneten Sitte wird ohne Zusatzfragen zur Kenntnis genommen.

Punkt 25 **Fragestunde**

Punkt 25.1 **Auswirkungen der Haushaltssperre auf Projekte der GWM**
(Persönliche Anfrage)
Vorlage: 0750/2012

Zu der Antwort der Baudezernentin werden von Herrn Solbach keine Zusatzfragen gestellt.

Anträge der Stadtratsfraktionen

Punkt 26 **Koordinierte Planung der Windparks in der Region (CDU)**
Vorlage: 0705/2012

Punkt 26.1 **Gemeinsamer Änderungsantrag „Teilfortschreibung LEP IV“ zum**
Antrag 0705/2012 „Koordinierte Planung der Windparks in der Region“ der
CDU-Stadtratsfraktion (SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP)
Vorlage: 0705/2012/1

Der CDU-Antrag wird von Herrn Schreiner, der gemeinsame Änderungsantrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP von den Herren Dr. Lensch, Köbler und Koppius begründet.

Nach kurzer Stellungnahme von Herrn Dr. Moseler für die Fraktion ödp/Freie Wähler stimmt der Stadtrat wie folgt ab:

Der Antrag der CDU wird mit Mehrheit abgelehnt, der Änderungsantrag wird mehrheitlich beschlossen.

Punkt 27 **Polizeiladen in der Innenstadt erhalten (PRO MAINZ)**
Vorlage: 0667/2012

Nach der Begründung des Antrages durch Herrn Faber wird von den nachfolgenden Rednern, Herrn Hafner für die CDU und Herrn Dr. Lensch für die Koalition, mitgeteilt, dass dem Antrag nicht zugestimmt werden könne.

Der Stadtrat lehnt sodann den Antrag mit 3 Ja-Stimmen gegen die Stimmen der übrigen Ratsmitglieder mit großer Mehrheit ab.

Punkt 28 **Dimensionierung des Einkaufsquartiers Ludwigsstraße (ödp/Freie**
Wähler)
Vorlage: 0717/2012

Nach einer kurzen Begründung des Antrages durch Herrn Dr. Moseler beantragt Herr Dr. Eckhardt, den Antrag in die bereits anberaumte gemeinsame Sitzung mehrerer Ausschüsse und des Ortsbeirates Mainz-Altstadt zu überweisen. Nach kurzen Stellungnahmen von Herrn Beigeordneten Sitte sowie Frau Beigeordneter Grosse überweist der Stadtrat den Antrag einstimmig in die genannte Sitzung.

Punkt 29 **Sofortiger Abriss-Stopp auf dem Layenhof (DIE LINKE.)**
Vorlage: 0701/2012

Punkt 29.1 **gem. Änderungsantrag SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP zu Sofortiger Abriss-Stopp auf dem Layenhof (DIE LINKE.)**
Vorlage: 0701/2012/1

Der Antrag der Fraktion DIE LNKE wird von Herrn Hofem begründet, der gemeinsame Änderungsantrag der Koalition von den Herren Koppius, Hofmann und Sell. Nach weiteren Stellungnahmen von Herrn Schäfer, Herrn Dr. Moseler und Herrn Sitte wird festgestellt, dass zunächst über den weitergehenden Antrag der Koalition abzustimmen sei.

Der Antrag wird gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE sowie sechs Stimmenthaltungen mit großer Mehrheit beschlossen. Der Antrag der Fraktion DIE LINKE steht damit nicht mehr zur Abstimmung.

Punkt 30 **Medienstandort Mainz (CDU)**
Vorlage: 0706/2012

Punkt 30.1 **Gemeinsamer Änderungsantrag „Medienstadt Mainz“ zum Antrag 0706/2012 „Medienstandort Mainz“ der CDU-Stadtratsfraktion (SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP)**
Vorlage: 0706/2012/1

Für die CDU-Fraktion begründet Herr Dr. Konrad den Antrag. Die Begründung des Änderungsantrages von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP übernehmen Frau Hirsch (SPD), Herr Helm-Becker (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) und Herr Koppius (FDP).

Nach weiteren Stellungnahmen von Herrn Hofem für DIE LINKE sowie Herrn Sitte für die Verwaltung lehnt der Stadtrat den CDU-Antrag gegen die Stimmen von CDU, ödp/Freie Wähler und BÜRGERBEWEGUNG PRO MAINZ mehrheitlich ab; der Änderungsantrag wird bei wenigen Gegenstimmen mehrheitlich beschlossen.

Punkt 31 **Bürgerschaftliches Engagement für das Gutenberg-Museum bündeln (SPD)**
Vorlage: 0724/2012

Punkt 31.1 **Bürgerschaftliches Engagement für das Gutenberg-Museum bündeln (Ergänzungsantrag FDP)**
Vorlage: 0724/2012/1

Punkt 31.2 **Ergänzungsantrag zum Antrag 0724/2012 der SPD-Stadtratsfraktion „Bürgerschaftliches Engagement für das Gutenberg-Museum bündeln“ (CDU)**
Vorlage: 0724/2012/2

Die einzelnen Anträge werden von Frau Kracht für die SPD, Frau Faßbender für die FDP und Herrn Dr. Konrad für die CDU begründet. Sodann nehmen Frau Binz (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Herr Konrad (ödp/Freie Wähler) und Herr Prof. Jessen (BÜRGERBEWEGUNG PRO MAINZ) Stellung.

Über die Anträge wird sodann wie folgt abgestimmt:

Der Antrag der SPD wird einstimmig – bei drei Enthaltungen – beschlossen. Den beiden Ergänzungsanträgen wird ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen zugestimmt.

Punkt 32 **Entwicklung der Mainzer Gymnasien (FDP)**
Vorlage: 0713/2012

Punkt 32.1 **Änderungsantrag zu Antrag 0713/2012 (FDP) Entwicklung der Mainzer Gymnasien (ödp/Freie Wähler)**

Vorlage: 0713/2012/1

Nach der Begründung des FDP-Antrages durch Frau Willius-Senzer und des Änderungsantrages der Fraktion ödp/Freie Wähler durch Herrn Konrad nehmen Herr Solbach für die CDU, Frau Westrich für die SPD, Herr Heinisch für *BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN*, Herr Stritter für *BÜRGERBEWEGUNG PRO MAINZ* und Herr Hofem für *DIE LINKE* Stellung. Im Verlauf dieser Aussprache wird beantragt, die beiden Punkte des FDP-Antrages getrennt abzustimmen.

Nach einer kurzen Stellungnahme für die Verwaltung durch Herrn Merkator werden Punkt 1 des Antrages bei fünf Gegenstimmen, Punkt 2 bei neun Gegenstimmen mit großer Mehrheit beschlossen.

Der Änderungsantrag von ödp/Freie Wähler steht damit nicht mehr zur Abstimmung.

Punkt 33 **Spendenpraxis stadtnaher Unternehmen (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**
Vorlage: 0716/2012

Nach der Begründung des Antrages von *BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN* durch Herrn Helm-Becker bittet Herr Schöning in seiner Stellungnahme für die CDU-Fraktion, den Antrag zur weiteren Beratung an die Arbeitsgruppe der ZBM zu überweisen. Die Herren Sucher (SPD), Dietz (FDP), Prof. Leinen (ödp/Freie Wähler) und Hofem (*DIE LINKE*) signalisieren für ihre Fraktion jeweils Zustimmung zu diesem Vorschlag.

Am Ende der Aussprache überweist der Stadtrat den Antrag einstimmig (bei einer Enthaltung) an die Arbeitsgruppe ZBM.

Punkt 53 **Einwohnerfragestunde [ca. 18.00 Uhr]**

Fragen von Herrn Zeitmann und Herrn Glöckner werden von der Verwaltung beantwortet.

Punkt 34 **Ehrenkodex des Mainzer Stadtrats (ödp/Freie Wähler)**
Vorlage: 0697/2012

Punkt 34.1 **Gemeinsamer Änderungsantrag zum Antrag 0697/2012**
„Ehrenkodex des Mainzer Stadtrats“ der Stadtratsfraktion ödp/Freie
Wähler (SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP)
Vorlage: 0697/2012/1

Die Begründung des Antrages von ödp/Freie Wähler wird von Herrn Konrad, die des gemeinsamen Änderungsantrages von den Herren Kinzelbach (SPD), Köbler (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) und Dietz (FDP) vorgenommen. Nach Stellungnahmen von Frau Dr. Litzenburger (CDU) und Herrn Hofem (DIE LINKE) nimmt Oberbürgermeister Ebling kurz für die Verwaltung Stellung.

Am Ende der Aussprache wird der Antrag von ödp/Freie Wähler bei fünf Ja-Stimmen gegen die übrigen Stimmen abgelehnt, der gemeinsame Änderungsantrag wird bei fünf Gegenstimmen mit großer Mehrheit beschlossen.

TEIL II

A) Mit Stimmrecht des Vorsitzenden

Punkt 35 Sachstandsberichte zu den Anträgen der Stadtratsfraktionen

Punkt 35.1 Sachstandsbericht zu Antrag 0230/2012 (CDU), Stadtrat hier: Schaffung von Hundenausläuflächen Vorlage: 0591/2012

Entgegen dem Beschlussvorschlag beschließt der Stadtrat die Wiedervorlage in einem Jahr.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 04.04.2012.

Punkt 35.2 Sachstandsbericht zu den Anträgen 0913/2010 SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP sowie 0913/2010/1 CDU hier: Bildungsförderung von Kindern, Jugendlichen und Familien verbessern Vorlage: 0595/2012

Der Stadtrat nimmt von dem Sachstandsbericht Kenntnis und beschließt Wiedervorlage in einem Jahr.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 05.04.2012.

Punkt 35.3 **Sachstandsbericht zum gemeinsamen Antrag Nr. 1215/2010 der Fraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP betreffend Masterplan Schulsanierung**
Vorlage: 0590/2012

Der Stadtrat nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis. Der Antrag ist damit erledigt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 21.04.2012.

Punkt 35.4 **Sachstandsbericht zu Antrag 0687/2011 der ödp/Freie Wähler
Stadtratsfraktion, Ergänzungsantrag der SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜ-
NEN und FDP,
Ergänzungsantrag der CDU
hier: Gebietscharakter in den Wohngebieten Albanusstraße und
Bebelstraße in Bretzenheim erhalten
Vorlage: 0569/2012**

Der Stadtrat beschließt einstimmig, den im Betreff genannten Antrag einschließlich der beiden im Betreff genannten Ergänzungsanträge für erledigt zu erklären.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 21.04.2012.

Punkt 35.5 **Sachstandsbericht zu Antrag 1509/2009 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
und
Ergänzungsantrag 1509/2009/1 FDP im Stadtrat
hier: Aufarbeitung und Konsequenzen aus der Wohnbau Krise
Vorlage: 0677/2012**

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen und der Antrag für erledigt erklärt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 04.05.2012.

Punkt 36 **Abschlussbericht "Mainz - Stadt der Wissenschaft 2011"
Vorlage: 0702/2012**

Der Stadtrat nimmt den Abschlussbericht zur Kenntnis.

Gegenstand der Beratung ist die Verwaltungsvorlage vom 04.05.2012.

Punkt 37 **Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO;
hier: Eigenwerbung, Entgegennahme und Vermittlung von Sponso-
ring-leistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendun-
gen**

Vorlage: 0592/2012

Die vorgelegten Listen aus 2011 und 2012 werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Annahme der folgenden Spenden-/ Sponsoringbeträge 0005/2012, 0021/2012, 0027/2012 und 0028/2012 wird einstimmig zugestimmt.

Erst nach der Unbedenklichkeitserklärung durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion kann die Kenntnisnahme und Zustimmung der Zuwendungen/Sponsoringleistungen in Kraft treten.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 24.04.2012.

Punkt 38 **Erweiterung der städtischen Kindertagesstätte Berliner Viertel um zwei Gruppen**
Vorlage: 0449/2012

Ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen beschließt der Stadtrat:

Die städtische Kindertagesstätte Berliner Viertel wird um zwei Kindergartengruppen mit je 15 Plätzen für Kinder im Alter ab 8 Wochen bis zum Schuleintritt erweitert.

Die benötigten Mittel und Stellen stehen im Haushalt und Stellenplan 2011/2012 zur Verfügung.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 21.03.2012.

Punkt 39 **Kindertagesstätte des Deutschen Roten Kreuzes, Reichklarastraße 2 - 4, Mainz; Erhöhung des Investitionskostenzuschusses**
Vorlage: 0510/2012

Mit Mehrheit – bei zwei Gegenstimmen – fasst der Stadtrat nachfolgenden Beschluss:

Der Erhöhung des Investitionskostenzuschusses für die Einrichtung der Kindertagesstätte des Deutschen Roten Kreuzes wird zugestimmt.

Die Stadt Mainz gewährt dem Träger einen weiteren Investitionskostenzuschuss in Höhe von 29.465,00 €.

Die erforderlichen Mittel stehen im Doppelhaushalt 2011/2012 zur Verfügung.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 28.03.2012.

Punkt 40 **Städt. Kindertagesstätte ZDF; Umstrukturierung des Betreuungsangebotes**
Vorlage: 0533/2012

Einstimmig und ohne Aussprache fasst der Stadtrat nachfolgenden Beschluss:

Das Betreuungsangebot der städtischen Kita ZDF wird ab 01.08.2012 umstrukturiert in 8 Gruppen mit kleiner Altersmischung und einer Gruppe mit großer Altersmischung. Damit werden 8 zusätzliche Plätze für Kinder unter drei Jahren umgewandelt. Dies erfordert eine zusätzliche Stelle für Erziehungspersonal mit 22 Std./Woche.

Für die städtische Kindertagesstätte Hechtsheim-Zagrebplatz wurde für einen geplanten Anbau u. a. eine 25 Std.-Stelle für Erziehungspersonal angemeldet und steht im Stellenplan zur Verfügung. Die GWM hat nach einer baulichen Prüfung festgestellt, dass der Anbau nicht umgesetzt werden kann.

Die benötigten Mittel und die Stelle stehen im Haushalt und Stellenplan 2011/2012 zur Verfügung.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 26.03.2012.

Punkt 41 **Erweiterung der Betriebskinderkrippe der Universitätsmedizin der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz um zwei Krippengruppen**
Vorlage: 0545/2012

Einstimmig beschließt der Stadtrat:

Der Erweiterung der Betriebskinderkrippe „Unimediminis“ um zwei Gruppen durch die Universitätsmedizin sowie den dazu erforderlichen Umbaumaßnahmen wird zugestimmt.

Es werden zwei Krippengruppen mit 20 Plätzen in den Kindertagesstättenbedarfsplan der Stadt Mainz aufgenommen.

Die Stadt Mainz gewährt dem Träger, der Universitätsmedizin Mainz, einen einmaligen Investitionskostenzuschuss in Höhe von 163.920 €. Die Mittel sind im Doppelhaushalt 2011/2012 bereits berücksichtigt.

Die Zuschüsse zu den Personalkosten werden im Rahmen des Kindertagesstätten-gesetzes Rheinland Pfalz finanziert.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 26.03.2012.

Punkt 42 **Erweiterung des Straßenbahnnetzes vom Hauptbahnhof-West nach Mainz-Lerchenberg**
hier: Stellungnahme der Stadt Mainz im Beteiligungsverfahren Träger öffentlicher Belange (TÖB)
Vorlage: 0638/2012/1

Der Stadtrat beschließt mit Mehrheit (zwei Gegenstimmen), die Stellungnahme der Stadt Mainz im Rahmen der Beteiligung Träger öffentlicher Belange (TÖB) in der vorgelegten Form an die Planfeststellungsbehörde weiterzuleiten.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 26.03.2012.

Punkt 43 **Kündigung der Mitgliedschaft in der KulturRegion FrankfurtRheinMain durch die Landeshauptstadt Mainz als Gesellschafterin**
Vorlage: 0337/2012

Mit Mehrheit beschließt der Stadtrat:

Die Landeshauptstadt Mainz kündigt als Gesellschafterin ihre Mitgliedschaft in der KulturRegion FrankfurtRheinMain gGmbH zum Ende des Geschäftsjahres am 31.12.2012, soweit die Aufsichtsbehörde in Trier keine rechtlichen Bedenken geltend macht.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 10.04.2012.

Punkt 44 **Bauleitplanverfahren "L 71" (Planstufe I)**
Bebauungsplanverfahren "Kalkofenweg (L 71)"
hier:
- erneuter Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs.1 BauGB in Ver-

bindung mit § 1 Abs. 8 BauGB

- Durchführung des Bauleitplanverfahrens im beschleunigten Verfahren

gemäß § 13a BauGB

- Verzicht auf die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit / der Behörden

- Vorlage in Planstufe I

Vorlage: 0524/2012

Der Stadtrat beschließt einstimmig zum o. g. Bebauungsplanverfahren

1. den erneuten Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 1 Abs. 8 BauGB
2. das Bauleitplanverfahren im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB durchzuführen,
3. auf die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB sowie auf die frühzeitige Beteiligung der Behörden nach § 4 (1) BauGB, gemäß § 13 a Abs. 2 Nr. 1 BauGB zu verzichten,
4. die Vorlage in Planstufe I.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 21.04.2012.

Punkt 45

Bauleitplanverfahren "W 98" (Satzungsbeschluss)

Entwurf des Bebauungsplanes "Wohngebiet Heiligkreuzweg (W 98)"

hier: - Behandlung der Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 BauGB

- Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB

Vorlage: 0543/2012

Der Stadtrat beschließt einstimmig – bei vier Enthaltungen – zu dem oben genannten Bauleitplanentwurf

- 1) die Zurückweisung, bzw. Aufnahme der Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 BauGB,
- 2) unter Abwägung der privaten und öffentlichen Belange den o. g. Bebauungsplanentwurf gem. § 10 als Satzung mit Begründung sowie den Erlass gestalterischer Vorschriften gem. § 88 LBauO i. V. m. § 9 Abs. 4 BauGB.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 21.04.2012.

Punkt 46

1. Bauleitplanverfahren "B 140/1.Ä" - Vereinfachtes Verfahren, Planstufe I

Bebauungsplanentwurf "Südlich des Mühlweges, bis zur Bezirkssportanlage, zwischen Kaninchenpfad und Albert-Stoher-Straße - 1. Änderung (B 140/1.Ä)"

hier:

- Erneuter Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 1 Abs. 8 BauGB**
 - Durchführung des Bauleitplanverfahrens im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB**
 - Durchführung der frühzeitigen Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB**
 - Verzicht auf die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB**
 - Vorlage in Planstufe I**
 - Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB gem. § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB parallel zur Offenlage**
- Vorlage: 0568/2012**

Der Stadtrat beschließt einstimmig zum o. g. Bebauungsplanentwurf

- den erneuten Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 1 Abs. 8 BauGB,
- das Bauleitplanverfahren im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB durchzuführen,
- die Durchführung der frühzeitigen Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB im Standardverfahren,
- gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB von der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB zu verzichten,
- die Vorlage in Planstufe I,
- die Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB im vereinfachten Verfahren gem. § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB parallel zur Offenlage durchzuführen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 21.04.2012.

Punkt 47 **Bauleitplanverfahren "B 137/1.Ä" (Veränderungssperre)**
Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplanentwurfes
"Südlich des Mühlweges zwischen Kaninchenpfad und Alfred-
Mumbächer-Straße -
1. Änderung (B 137/1.Ä); Satzung "B 137/1.Ä-VS"
hier: - Beschluss gemäß § 16 i. V. m. § 14 BauGB
Vorlage: 0574/2012

Der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen gemäß § 16 in Verbindung mit § 14 BauGB die Veränderungssperre „B 137 / 1.Ä –VS“ für den Bereich des Bebauungsplanentwurfes "Südlich des Mühlweges zwischen Kaninchenpfad und Alfred-Mumbächer-Straße - 1. Änderung (B 137 / 1. Ä) als Satzung.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 21.04.2012.

Punkt 48 **Bebauungsplanverfahren "A 268" (Aufstellungsbeschluss)**
Bebauungsplanentwurf "Pumpengäßchen (A 268)"
hier: Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB
Vorlage: 0658/2012

Der Stadtrat beschließt einstimmig zu dem o. g. Bauleitplanentwurf den Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 17.04.2012.

Punkt 49 **Bauleitplanverfahren "B 140/1. Ä" (Veränderungssperre)**
Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplanentwurfes
"Südlich des Mühlweges, bis zur Bezirkssportanlage, zwischen Ka-
ninchenpfad und Albert-Stoher-Straße - 1. Änderung (B 140/1.Ä)";
Satzung "B 140/1.Ä-VS"
hier: - Beschluss gemäß § 16 i. V. m. § 14 BauGB
Vorlage: 0573/2012

Der Stadtrat beschließt einstimmig und ohne Aussprache gemäß § 16 in Verbindung mit § 14 BauGB die Veränderungssperre „B 140 7 1.Ä –VS“ für den Bereich des Bebauungsplanentwurfes "Südlich des Mühlweges, bis zur Bezirkssportanlage,

zwischen Kaninchenpfad und Albert-Stohr-Straße - 1. Änderung (B 140/1.Ä)" die Veränderungssperre als Satzung.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 21.04.2012.

Punkt 50 **Verlängerung der Kooperationsvereinbarung zwischen der DB AG und der Stadt Mainz bis ins Jahr 2015**
Kooperationsvereinbarung zwischen der Deutschen Bahn AG (DB AG) und der Stadt Mainz über die städtebauliche Entwicklung und Nutzung von DB AG-Liegenschaften nordwestlich der Mombacher Straße in Mainz u. a. zur Unterbringung bahnfremder Zwischennutzungen auf planfestgestelltem Eisenbahnbetriebsgelände
hier:
Zustimmung zur Verlängerung von Mietverträgen für Zwischennutzungen auf Bahnbrachen bis zum Jahr 2015
Vorlage: 0555/2012

Der Stadtrat beschließt einstimmig, dass Mietverträge auf der Grundlage der Kooperationsvereinbarung bis ins Jahr 2015 abgeschlossen oder verlängert werden können.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 21.04.2012.

Punkt 51 **Straßenbenennung in Mainz**
Verlängerung der Taunusstraße
Vorlage: 0669/2012

Der Stadtrat nimmt von der Eilentscheidung des Oberbürgermeisters Kenntnis:

Die Verlängerung der Taunusstraße im Bereich des Zollhafens in Höhe des alten Weinlagers erhält ebenfalls den Namen

„Taunusstraße“.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 30.04.2012.

B) Ohne Stimmrecht des Vorsitzenden

Punkt 52 **Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien**

Punkt 52.1 **Gremienbesetzungen**
Vorlage: 0003/2012

Der Stadtrat beschließt bzw. bestätigt mehrheitlich (zwei Gegenstimmen) die nachfolgenden Ergänzungen von Ausschüssen und sonstigen Gremien:

1. Ausschuss für Frauenfragen

(10 25 07 / 93)

Auf Vorschlag der Verwaltung werden für den Verein „Notruf für vergewaltigte Frauen und Mädchen Mainz e. V.“ als Mitglied bzw. Stellvertretung

Eva Jochmann **bzw.**

Anette Diehl

in das o. g. Gremium gewählt.

2. Psychiatriebeirat

(10 25 07 / 153)

Auf Vorschlag des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung wird als Nachfolger von Herrn Ehses

Axel Merschky

in das o. g. Gremium entsandt.

Auf Vorschlag der AOK Rheinland-Pfalz-Saarland wird als Nachfolger von Frau Krämer

Jörg Heinrich

in das o. g. Gremium entsandt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 09.05.2012.

Punkt 52.2 **Besetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten etc.**
Vorlage: 0700/2012

Der Stadtrat beschließt mit Mehrheit – bei zwei Gegenstimmen – den nachfolgend aufgeführten Vorschlag (Nr. 1) zur Besetzung des Aufsichtsrates der Staatstheater

Mainz GmbH.

Die weiterhin aufgelisteten Gremienänderungen (Nr. 2. bis 8.) werden vom Stadtrat zur Kenntnis genommen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 07.05.2012.

Punkt 54 Anregungen der Ortsbeiräte [ca. 18.30 Uhr]

Hierzu sind keine Vorlagen vorhanden.

Ende der Sitzung: 18:55 Uhr

gez. Michael Ebling
Vorsitz

gez. Detlef Blessing
Schrifführung